

Workshop

“Intersektionalität: Potentiale und Herausforderungen für die Sozialepidemiologie“

Die fachgesellschaftsübergreifende AG Sozialepidemiologie der DGSMP, DGMS und DGEpi veranstaltet am **31. März 2022** einen digitalen Workshop zum Thema „Intersektionalität: Potentiale und Herausforderungen für die Sozialepidemiologie“. Im Rahmen des Workshops werden unterschiedliche konzeptionelle sowie methodische Ansätze zur Integration des Intersektionalitätsansatzes in die Sozialepidemiologie vorgestellt und diskutiert.

Der Workshop wird neben zwei Impulsvorträgen Raum für Diskussion und Austausch bieten. Wir freuen uns sehr, dass wir als Keynote Prof'in Olena Hankivsky von der Simon Fraser University (Kanada) und Prof'in Dr. Gabriele Bolte (Bremen) gewinnen konnten.

Die beiden Keynote-Speakerinnen werden uns spannende Einblicke in die aktuelle Integrationsdebatte geben. Aufbauend darauf möchten wir gemeinsam aktuelle Ansätze, Ideen und Fragen zur (methodischen) Umsetzung diskutieren. Hierzu möchten wir Sie gerne einladen, aktuelle Arbeiten und Fragen zum Thema Intersektionalität in der Sozialepidemiologie einzubringen. Dabei sind auch ganz explizit Arbeiten und Projekte willkommen, die sich noch in der Bearbeitung finden.

Sie können Ihren Beitrag (Abstrakt max. 250 Wörter) bis zum **30. Januar 2022** unter workshop@sozial-epidemiologie.de einreichen.

Wir freuen uns Sie im März im virtuellen Raum begrüßen zu können und gemeinsamen zu diskutieren!

Laura Arnold, Jens Hoebel, Irene Moor und Odile Sauzet

für die AG Sozialepidemiologie

Über die AG

Die AG Sozialepidemiologie ist eine gemeinsame Arbeitsgruppe der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Soziologie (DGMS), der Deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention (DGSMP) und der Deutschen Gesellschaft für Epidemiologie (DGEpi). Sie stellt eine Arbeitsplattform für die in Deutschland arbeitenden Sozialepidemiologinnen und Sozialepidemiologen sowie alle an sozialepidemiologischen Fragestellungen Interessierte dar.

Weitere Informationen unter: <http://www.sozial-epidemiologie.de/>

